



15.01.2016/bwvi15

Ein Leuchtturm für die Luftfahrt in Hamburg Neubau des Zentrums für Angewandte Luftfahrtforschung fertiggestellt

Mit Fertigstellung des ZAL TechCenters zieht das technologische Forschungs- und Entwicklungsnetzwerk der zivilen Luftfahrtindustrie 2016 unter ein gemeinsames Dach und stärkt die Metropolregion Hamburg als weltweit drittgrößten Standort ziviler Luftfahrtindustrie. Das ZAL ist ein gemeinsames Unternehmen von Industrie, Wissenschaft und Senat. Die letzten Abnahmen und Prüfungen für den Neubau fanden mit dem Jahreswechsel statt. Im neuen Jahr stellt die *ReGe Hamburg* als städtische Bauherrenvertreterin das Projekt für die Freie und Hansestadt Hamburg fertig und übergibt es an den Nutzer und Mieter, die *ZAL Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung GmbH*. Die *Ed. Züblin AG* verantwortete als Generalübernehmer die gesamte Planungs- und Bauausführungsleistung. Die Investitionssumme für den Bau beträgt 82,4 Mio. Euro. Am 7. März 2016 wird die offizielle Eröffnung des ZAL TechCenters im Beisein des Ersten Bürgermeisters Olaf Scholz stattfinden. Im neuen Forschungszentrum kommen künftig Wissenschaftler und Entwickler als gleichberechtigte Partner zusammen. Für deren Zusammenarbeit entstanden in Finkenwerder auf 28.000 Quadratmetern Fläche hochwertige Testinfrastrukturen, Präsentations-, Büro- und Laborräume – und damit rund 600 Arbeitsplätze für die Luftfahrtforschung und -entwicklung. Damit wird nicht nur Hamburg als Wirtschaftsstandort gestärkt sondern die Strategie des Senats in Forschung, Innovation und Zukunft maßgeblich unterstützt.

„Hamburgs Luftfahrt bekommt einen Ort mit modernsten Testinfrastrukturen in vielen Zukunftsfeldern, um dort gemeinsam zu forschen und zu entwickeln. Das ZAL TechCenter wird ein Innovationszentrum für visionäre Ideen, aus denen am Ende innovative und industrialisierbare Produkte für die Luftfahrtindustrie resultieren werden. Hamburg erhält damit ein einzigartiges Aushängeschild für den Luftfahrtstandort, um den uns viele Wettbewerber weltweit beneiden werden“, sagt Senator Frank Horch, Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation.

„Die Zusammenarbeit zwischen den Projektbeteiligten verlief weitgehend konfliktfrei, so dass der Bau des ZAL TechCenters zuverlässig erfolgte – und im Kostenrahmen fertiggestellt wurde“, erklärt Dieter Peters, Geschäftsführer der *ReGe Hamburg Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH*. Im August 2014 hat die *ReGe Hamburg* das bauherrenseitige Projektmanagement für das ZAL TechCenter durch die *FAP First Aviation Property Development Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG* übernommen. Somit ist die bauliche

Umsetzung, die Finanzierung und langfristige Vermietung des ursprünglich privat initiierten Bauprojekts gesichert.

„Das ZAL ist eine einmalige Chance für Hamburg, eine neuartige Art der Zusammenarbeit in der Luftfahrtforschung zu etablieren und den Standort damit langfristig abzusichern. Mit dem ZAL TechCenter steigt die angewandte Luftfahrtforschung in Hamburg nachhaltig zur Weltspitze auf. Alle großen Namen der hiesigen Luftfahrt – seien es die Industrie, die Hochschulen oder Forschungseinrichtungen – sind im Gesellschafterkreis des ZAL vertreten und werden die neuen Infrastrukturen für gemeinsame Innovationsprojekte nutzen“, sagt Roland Gerhards, Geschäftsführer ZAL Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung GmbH.

Zum Neubau: ZAL TechCenter

Das Gebäude steht architektonisch für Technologie und Transparenz. Die Formen und innovativen Materialien stellen den Bezug zur Luftfahrt her. Als Erkennungsmerkmal ragt das Monitor-Gebäude markant über dem Haupteingang und der Wasserseite zugewandt hervor und betont den offenen Charakter des ZAL-Netzwerks. Im Hauptgebäude ist zum Beispiel das *Fuel Cell Lab*, das Beratungs-, Entwicklungs- und Testdienstleistungen im Bereich der Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie anbietet, untergebracht. Im *Virtual Reality Lab*, einem Labor- und Präsentationsraum werden bis zu 30 Personen 3D-Konstruktionen betrachten und bearbeiten können. Insgesamt gibt es sechs hochentwickelte Test-Infrastrukturen, die im ZAL TechCenter zur Verfügung stehen. Darunter ist das in Europa einzigartige *Akustik-Labor*, worin ein Schalldruck wie bei Flugbetrieb simuliert und somit exakte Messungen der Schallausbreitung ermöglicht werden können. In den Werkhallen können ganze Flugzeugrümpfe in den Gerüststrukturen, mit Hebeanlagen und Kränen bewegt, untersucht und bearbeitet werden. Die beiden Hallen werden von Büros und Laboren umschlossen und bilden baulich eine U-Form. Einblicke gibt es aus beiden Richtungen, so dass der optimale Rahmen zur Entwicklung innovativer Ideen und dem Austausch in einem modernen Forschungszentrum entsteht. Bereits der Empfang im repräsentativen Eingangsbereich ermöglicht einen Blick in den angrenzenden Innovationsmarktplatz, ein Ausstellungsraum für innovative Produkte. Die flexibel und transparent gestaltete Raumstruktur zieht erst da für die Forscher und Entwickler Grenzen, wo Sicherheitsanforderung oder der Schutz des geistigen Eigentums berührt werden könnten. Zudem bieten das Auditorium für 200 Personen, 12 Besprechungsräume sowie drei Kreativräume den Mietern die Möglichkeit des Austauschs. Die attraktive Lage am Steendiekkanal in Finkenwerder wird durch 230 Parkplätze und eine Kantine mit Ausblick zur Wasserseite ergänzt.

Pressebilder



ZAL TechCenter mit Haupteingang und den beiden Werkshallen



ZAL TechCenter am Steendiekkanal



Ein Blick in die 20 Meter hohe Werkshalle mit Gerüststrukturen und die angrenzenden Büros und Labore



Das Akustik-Labor dient Schalldruckmessungen und ist in Europa einzigartig

Herunterladen mit Klick auf Bild, Fotonachweis: ReGe Hamburg/ Martin Kunze -

Zahlen & Fakten zum Gebäude

- Gesamt Brutto-Geschossfläche ca. 28.500 m²
 - Bauteil A ca. 10.700 m²
 - Bauteil B ca. 6.300 m²
 - Bauteil C ca. 11.000 m²
- Grundstücksfläche ca. 29.100 m²
- Gesamt Netto-Nutzfläche ca. 25.000 m²
- Büro-/ Verkehrs- und Neben-nutzungsfläche ca. 15.000 m²
- Labore und Forschungsfläche ca. 8.700 m²
- Gesamt Bruttorauminhalt (BRI) ca. 179.000 m³
- Anzahl der Geschosse (Büroteil)
 - Bauteil A + B 5 Geschosse
 - Bauteil C 4 Geschosse
- Höhe (max.) ca. 22 m
- Längen der Bauteile
 - Länge Bereich A ca. 93 m
 - Länge Bauteil B ca. 48 m
 - Länge Bauteil C ca. 121 m
- Anzahl der Werkhallen 2
- Halle A
 - Fläche ca. 2.100 m² (ca. 28 x 76 m)
 - Höhe ca. 21 m
 - BRI ca. 43.900 m³
- Halle C
 - Fläche ca. 2.800 m² (ca. 30 x 90 m)
 - Höhe ca. 12 m
 - BRI ca. 34.700 m³
- High End Testinfrastruktur/ 6 Technical Domains

TD 1: Fuell Cell Lab
TD 2: Cabin Innovation & Technology – Cabin & Cargo Test Rig
TD 3: Air & Power Systems – Avant Test Rig
TD 4: Aerospace Production & Fuselage Engineering Produktionstest Rig
TD 5: Testing & Safety – Acoustics Lab
TD 6: General Processes & Support Topics – Virtual Reality Lab

- Anzahl der Arbeitsplätze ca. 600
- Anzahl der Parkplätze ca. 230
- Auditorium ca. 200 Psn.
- Virtual Reality Room ca. 30 Psn.
- Anzahl der Besprechungsräume ca. 12
- Kantine für ca. 150 Psn.

- Baubeginn und -fertigstellung Dez. 2013 – Dez. 2015
- Spatenstich Juni 2013
- Fertigstellung Rohbau: Nov. 2014
- Kosten ca. 82,4 Mio Euro

Projektbeteiligte

- **Bauherrenvertretung, Projektmanagement, Finanzierung und Vermietung:**
FAP First Aviation Property Development Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG,
vertreten durch die ReGe Hamburg Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH
- **Generalübernehmer:** Ed. Züblin AG
- **Architekt:** PSP Architekten Ingenieure
- **Mieter und Nutzer:** ZAL Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung GmbH
- **Hauptuntermieter:** Airbus Operations GmbH, Lufthansa Technik AG

Rückfragen:

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation
Susanne Meinecke
Tel.: 040-42841-2239 oder 0160 98974813
E-Mail: pressestelle@bwvi.hamburg.de
Internet: www.hamburg.de/bwvi
Folgen Sie uns auf Twitter: [@HH_BWVI](https://twitter.com/HH_BWVI)

ReGe Hamburg Projekt-Realisierungsgesellschaft mbH
Yvonne Ehnert
Presse / Public Relations
Tel.: +49 40 38088071
Mobil: +49 176 17181901
Fax: +49 40 38088010
Yvonne.Ehnert@rege-hamburg.de
www.rege.hamburg

ZAL Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung GmbH

Lukas Kirchner

Public Relations

Tel.: 040 2270-1987 oder 0171 334 1913

E-Mail: lukas.kirchner@zal.aero

www.zal.aero

www.facebook.com/ZALTechCenter

twitter.com/ZALTechCenter